

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bärnbach hielt Wehrversammlung ab

Bei der diesjährigen Wehrversammlung konnte HBI Ewald Pulko unter den Ehrengästen EOBR Josef Schlenz, ELFR Erwin Draxler, HABI Hermann Rupprechter, Bezirkskommandanten OBR Gustav Scherz, BR Engelbert Huber, ELBD Karl Strablegg, EHBI Otto D'Issepp, HBI Karl-Heinz Mitterbacher, HBI Otto Christoph, FA Dr. Otto Feil, Pfarrer Feuerwehrkurat Mgr. Friedrich Zeck, Vorstandsdirektor Siegfried Kermauc begrüßen und dankte zugleich EHBI D'Issepp für das erstellte Fest-Buch anlässlich der 100-Jahr-Feier der FF Bärnbach, hieß alle herzlich willkommen und dankte für ihr Kommen.

Da 50 Kameraden von 52 anwesend waren, konnte er die Beschlussfähigkeit feststellen und es wurde eine Gedenkminute für verstorbene Feuerwehrkameraden abgehalten. Der Antrag, vom Verlesen des Protokolles der letzten Wehrversammlung Abstand zu nehmen, wurde einstimmig angenommen. Anschließend brachten alle Ämterführer ihre Jahresberichte, aus welchen jeweils ein positiver Bericht zu entnehmen war.

Dem Bericht des Schriftführers über geleistete Tätigkeiten und Einsätze war zu entnehmen, dass die Freiwillige Feuerwehr Bärnbach insgesamt mit **899 Tätigkeiten** mit **12 378 freiwilligen Stunden** für die Bevölkerung im Einsatz gestanden war. HBI Pulko sprach allen Ämterführern einen Dank für ihre Arbeit aus und bat auch weiterhin für die Bevölkerung bereit zu sein.

In seinem Bericht ging HBI Pulko näher auf verschiedene Schulungen, Kurse, Tätigkeiten und Veranstaltungen ein und dankte nochmals allen Kameraden für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit beim Landesfeuerwehrtag. Auch an FA Distriktsarzt Dr. Otto Feil richtete er seinen Dank, da er während der Landesfeuerwehrtage seine Praxis geöffnet hatte und in Bereitschaft gestanden war. Einen weiteren Dank richtete er an das damalige Bezirksfeuerwehrkommando unter ELFR EOBR Erwin Draxler, an den Bürgermeister Karl Neuhauser der Stadtgemeinde Bärnbach und hob die Banken für ihre Unterstützung hervor. Er ging auch auf die 245 Einsätze sowie auf die 180 Wassertransporte der letzten zwei Monate näher ein. Aufgrund der Wasserknappheit habe jeder Kamerad großartige Leistungen erbracht. Pulko teilte auch mit, dass die FF Bärnbach der internationalen Katastrophenschutztruppe angehöre und eine der zwei Feuerwehren der Steiermark sei, welche im Mai zu einer großangelegten Katastrophenschutzübung nach Split beordert wurde und dies für die FF Bärnbach und für den Bezirk Voitsberg eine große Auszeichnung darstelle.

Kassier BM d. V. Herbert Schwab brachte einen positiven Kassabericht, welcher geprüft wurde und der Antrag auf Entlastung wurde einstimmig angenommen und es wurde der Dank für die gute und korrekte Arbeit ausgesprochen. Die JFm Daniel Kleindienst und Daniel Pirker wurden in den Aktivstand erhoben und die Angelobung wurde durchgeführt.

Unter „Allfälliges“ hob HBI Pulko die Banken hervor, die immer wieder bereit sind, die Feuerwehr zu unterstützen und die Kosten für eine private Unfallversicherung zu übernehmen. „Es wurden drei Totmannmelder für die ATS-Trupps angeschafft“, teilte Pulko mit und wies auf die Unterstützung der Wr. Städtischen, Grazer Wechselseitigen und der Sparkasse hin, welche die Kosten übernommen hatten und dadurch ist die Sicherheit der ATS-Träger vergrößert worden.

BR Engelbert Huber ging auf den Bericht von HBI Pulko ein, betonte nochmals den Landesfeuerwehrtag und hob hervor, dass bei dieser Großveranstaltung gut zusammengearbeitet worden war und stellvertretend für die Gruppe im Hintergrund wurden seitens des Bezirksfeuerwehrverbandes Voitsberg Verdienstmedaillen in Gold und Silber verliehen.

Bezirkskommandant OBR Gustav Scherz überbrachte in seinen Grußworten die Gratulation und den Dank des Bezirksfeuerwehrverbandes Voitsberg für die geleisteten Arbeiten und Einsätze und wies

darauf hin, dass hinter den kurzen Berichten ein Jahr Arbeit ausgewiesen worden sei. Er sprach auch den Landesfeuerwehrtag an, der ein großer Erfolg für den gesamten Bezirk geworden war. Einen Dank richtete er auch an den ATS-Stützpunkt, der bei der FF Bärnbach untergebracht ist. Er berichtete auch über aktuelle Themen und Erneuerungen des Landesfeuerwehrverbandes und hob hervor, dass die Wehren des Bezirkes Voitsberg aufgrund der Vorarbeit des damaligen Bezirkskommandanten ELFR Erwin Draxler sehr gut ausgerüstet seien und die Gemeinden immer die Mittel zur Verfügung gestellt hatten. Er bat alle Feuerwehrkameraden bei der Fahrt in das Rüsthaus und zu den Einsätzen besonders vorsichtig zu agieren. Einen Dank richtete er auch an die Gemeinden und Bürgermeister, die immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Feuerwehr hätten.

ELFR Erwin Draxler begrüßte alle Ehrendienstgrade, Kameraden und Jungfeuerwehrmänner, überbrachte die Grüße und die Gratulation des Landesverbandes und LBD Franz Hauptmann, gratulierte den ausgezeichneten Kameraden und wünschte allen weiterhin alles Gute.

Bürgermeister Karl Neuhauser dankte den Kameraden für ihre Einsätze und die freiwilligen Stunden, die für die Bevölkerung geopfert worden waren, und hob die starke Mannschaftszahl von 52 Kameraden hervor und wies auch auf die gute Zusammenarbeit in der Wehr zwischen Jung und Alt, Aktiven und Ehrendienstgraden hin. Er sprach aber auch die derzeit gespannte Situation des Trinkwassers und der dafür notwendigen Wassertransporte an. Das Schlagwort Europa stellte er ebenfalls in den Raum und zeigte die Wichtigkeit der internationalen Zusammenarbeit der Einsatzorganisationen auf. Bürgermeister Neuhauser gratulierte ebenfalls den Ausgezeichneten und wünschte allen weiterhin alles Gute.

OBI Robert Klampfl dankte der Gemeinde für die Unterstützung, den Kameraden vom Bezirksatemstützpunkt für die gute Zusammenarbeit sowie allen für das Engagement beim Landesfeuerwehrtag, HBI Pulko für seine Arbeit und richtete auch einen Dank an die Frauen, die immer wieder bei verschiedenen Veranstaltungen mitarbeiteten. Er überreichte an HBI Ewald Pulko ein kleines Geschenk der Kameraden der FF Bärnbach, hob nochmals seinen Einsatz hervor und schloss seine Worte mit einem „Gut Heil“.

Bevor die Neuwahl durchgeführt wurde, dankte HBI Pulko allen Kameraden für die gute Zusammenarbeit in den letzten fünf Jahren und hob die gute Arbeit in der Ausbildung sowie den hohen Mannschaftsstand hervor, der wiederum auf die Sicherheit für die Bevölkerung hinweise.

Bei der anschließenden Neuwahl wurden HBI Pulko mit 42 gültigen und OBI Robert Klampfl mit 44 gültigen Stimmen wieder einstimmig gewählt. Beide dankten für das Vertrauen und gaben das Versprechen ab, ihre Arbeit für die Sicherheit der Bevölkerung weiterzuführen und baten weiterhin um gute Zusammenarbeit. Bürgermeister Neuhauser gratulierte den beiden Kommandanten zur Neuwahl und betonte, dass er mit Zuversicht in die nächsten Jahre blicke und wünschte alles Gute.

Ausgezeichnet wurden:

Für die langjährigen Dienste in der Feuerwehr wurden die Kameraden **EHLm Ferdinand Nußbacher**, **EBm Johann Langmann für 50 Jahre**, **Lm Heinz Guschnegg für 40 Jahre** und **Lm Kurt Guschnegg für 25 Jahre** von der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bärnbach geehrt und es wurden Ehrengeschenke überreicht.

Verdienstzeichen des Bezirksfeuerwehrverbandes Voitsberg in Gold: Bgm. Karl Neuhauser, HBI Ewald Pulko, OBI Robert Klampfl.

Verdienstzeichen des Bezirksfeuerwehrverbandes Voitsberg in Gold: EHBI Hermann Rupprechter, HBm Ignaz Kahr, HBm Friedrich Koch, Bm Herbert Schwab, Bm Siegfried Stückler, Bm Bernhard Klampfl.
BI d. V. H o l a w a t